



suisse schweiz svizzero

touring club

Sektion/Section Biel/Bienne-Seeland

Protokoll der 90. ordentlichen Mitgliederversammlung vom Freitag 24. April 2015, in der Residenz au Lac in Biel

Traktanden

1. Begrüssungsansprache des Sektionspräsidenten, Feststellung der Präsenz
2. Wahl der Stimmzähler
3. Jahresberichte 2014
4. Jahresrechnung 2014, Bericht der Kontrollstelle und Dechargeerteilung
5. Wahl der Revisoren
6. Tätigkeitsprogramm 2015/2016
7. Voranschlag 2015
8. Festsetzung des Sektionsmitgliederbeitrages für 2016
9. Varia

Die Traktandenliste, Jahresrechnung und Jahresberichte 2014 wurden termingerecht im TCS info 1/2015 publiziert.

1. Begrüssung des Sektionspräsidenten, Feststellung der Präsenz

Der Präsident P. Bohnenblust eröffnet die Mitgliederversammlung um 19 Uhr und begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste. Wegen der Schliessung des Hotel Elites findet die Versammlung zum ersten Mal in der Residenz au Lac statt.

Der Präsident begrüsst namentlich Barbara Schwickert, Gemeinderätin Stadt Biel, Peter Moser, Grossrat, Peter Goetschi, Zentralpräsident TCS, Stephan Grötzinger, Generaldirektor TCS, Niklaus Lundsgaard, SVSA, Jean-Jacques Lièvre, VPZ, Jürg Räber, Gemeindepräsident Orpund, Urs Henzi, Campingclub, Fritz Arni, Sektion Solothurn, Jean-Pierre Rérat, Sektion Jura, die EM Claude Gay-Crosier, Hans Gmünder, Kurt Handschin und Willy Lüthi, Hugo und Doris Rindlisbacher, Katja Valente, Daniel Rackwitz und Jean-François Racine vom Center. Vom Patrouillenstützpunkt Biel sind die Herren Kilchenmann und Meier da. Von den Revisoren ist Jürg Kradolfer vertreten.

Etliche geladene Gäste mussten sich entschuldigen.

Laut Präsenzlisten sind 118 Mitglieder und Gäste anwesend. Davon sind 93 stimmberechtigt. Die Versammlung ist rechtzeitig und gemäss Statuten einberufen worden. Anträge sind nicht eingegangen.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Die Begrüssungsansprache des Präsidenten geht dieses Jahr nach den Buchstaben "Touring Club", die gezeigten Folien sind zweisprachig, und der Präsident wechselt zwischendurch die Sprache. Von T wie Tunnel am Gotthard über G wie Gelassenheit am Steuer, U wie unbekannte Regeln im Kreisel bis zu B wie Bahnhofplatz Biel streifte er verschiedenste Themen, den TCS und die Mobilität betreffend.

Das Vertrauen der Mitglieder in ihren Club ist das Wichtigste, der Club mit dem Motto "mit Leidenschaft verpflichtet".

Der Präsident dankt allen Teilnehmern an der heutigen Mitgliederversammlung für ihre Präsenz, den Medienvertretern für ihre Berichterstattung, dem Centerteam für seine tolle Arbeit, dem Team in der Kontaktstelle Kuoni unter Leitung von Kurt Aebi für die zuvorkommende Be-



suisse schweiz svizzero

touring club

Sektion/Section Biel/Bienne-Seeland

ratung und Bedienung unserer Mitglieder, den Kollegen im Vorstand und der Sekretärin für die unterstützende Zusammenarbeit. Die Sektionssekretärin E. Boder wird ihre Stelle auf Ende Mai verlassen.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden die Herren Toni Tschanz und Kurt Sommer gewählt.

3. Jahresberichte 2014

Die Jahresberichte 2014 sind im TCS info 1/2015 publiziert worden. P. Bohnenblust dankt den jeweiligen Kommissionspräsidenten für die geleistete Arbeit. Die Zahl der Sektionsmitglieder über alle Kategorien sind im letzten Jahr leicht gesunken: per 31.10.14 waren es total 23'809 Mitglieder, motorisiert 21'105. Die Zahlen sind nicht unbedingt vergleichbar, die sie nicht auf gleich erhobenen Daten beruhen.

Die Jahresberichte werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2014

Bericht der Kontrollstelle und Dechargeerteilung

R. Mischler präsentiert die Jahresrechnung, die im TCS info 1/15 publiziert und auch am Eingang abgegeben wurde. Die Jahresrechnung konnte mit einem leicht positiven Abschluss verbucht werden, besser als der Voranschlag.

R. Mischler kommentiert einige Zahlen. Die Liquidität ist gut. Die Aktien von Lignières, erst kürzlich erworben, wurden vom Zentralsitz übernommen, da er die Fahrtrainingszentren vereinheitlichen will.

Der Präsident dankt Roland Mischler für die Präsentation der Jahresrechnung und gibt das Wort an die Revisionsstelle. Diese ist vertreten durch Herr Kradolfer. Er bestätigt, dass er und Frau Zaninetti die Jahresrechnung geprüft und in Ordnung befunden haben und empfiehlt der Versammlung die Annahme der Rechnung sowie die Entlastung des Vorstandes.

Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig angenommen und dem Vorstand wird Decharge erteilt.

5. Wahl der Revisoren

Gemäss Statuten Art. 20 werden die Revisoren jedes Jahr neu gewählt.

Jürg Kradolfer, diplomierter Wirtschaftsprüfer, Ipsach, und Isabelle Zaninetti, eBay International AG, Bern, stellen sich für ein weiteres Mandat zur Verfügung.

Die Revisoren werden mit Applaus für ein weiteres Jahr gewählt.

6. Tätigkeitsprogramm 2015

Das Tätigkeitsprogramm wurde publiziert und liegt ebenfalls in den Sitzungsunterlagen, die am Eingang abgegeben wurden. Es gibt technische Kurse für Damen, Schnupper- und Fahrkurse mit E-Bikes, Theater- und Jassabend. Dazu die ganze Auswahl der Tests und Aktionen des technischen Centers und das 40-Jahr-Jubiläum am 6. Juni.

Das Tätigkeitsprogramm 2015 wird zur Kenntnis genommen.



suisse schweiz svizzero

touring club

Sektion/Section Biel/Bienne-Seeland

7. Voranschlag 2015

Roland Mischler präsentiert das Budget 2015, das zu den Sitzungsunterlagen gehört. Es zeigt ein negatives Resultat, was sich durch das geplante Fest zum 40-jährigen Jubiläum des Centers erklärt. Die Vereinsfinanzen sollten dieses hoffentlich einmalige Defizit ertragen.

Der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

8. Festsetzung des Sektionsmitgliederbeitrages für 2016

Der Präsident schlägt der Versammlung vor, die Höhe des Mitgliederbeitrages auf dem aktuellen Stand von CHF 25.- für motorisierte, 8.- für nicht-motorisierte und 6.- für Velo-Mitgliedschaften zu belassen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

9. Varia

Der Tag der offenen Türen im technischen Center TCS findet am 6. Juni 2015 statt.

P. Goetschi benutzt die Gelegenheit, um über die aktuelle Strategie des Zentralsitzes zu informieren. Die Ziele 2015 sind die noch einfachere, attraktivere Gestaltung der Mitgliedschaft umzusetzen und die Vertriebs- und Verkaufsorganisation zu optimieren. Die Rollenverteilung zwischen den 24 Sektionen und dem Zentralsitz muss geklärt und neu definiert werden. Politisch setzt sich der TCS dafür ein, nach der FABI einen ebenbürtigen Fonds für den Strassenverkehr zu schaffen. Der zweite Gotthardtunnel ist aus Sicherheitsgründen die beste Lösung; deshalb wird sich der TCS auch an dieser Kampagne beteiligen. Das Mobilitätsverhalten und die Bedingungen ändern sich laufend, und der TCS muss sich anpassen. Der Zentralpräsident dankt den Mitgliedern, den Sektionsleitungen und den Mitarbeitern für ihre Treue.

P. Bohnenblust begrüsst den Referenten des Abends Stefan Graf, Projektleiter des Westastes der A5. Er wird im Anschluss an die Versammlung einige Aspekte aus diesem komplexen Bauvorhaben vorstellen und auch über die A16 informieren.

Nach dem Referat weist H. Gmünder darauf hin, dass der Kanton Bern seit 20 Jahren viel Geld in den Strassenbau der Region gesteckt hat; dank seiner Intervention im Grossen Rat hat der Kanton auch einige Ersparnisse dabei machen können. Weiterhin sei es unverständlich, dass der Gotthardtunnel aus Verkehrssicherheitsgründen auf 4 Spuren ausgebaut werden soll, aber die A5 und A16 mit 2- und 4-spurig wechselnden Tunnels geplant wird. Stefan Graf begründet das mit dem unterschiedlichen Verkehrsvolumen.

Der Präsident schliesst die Mitgliederversammlung um 20h35.

Für das Protokoll:
Esther Boder, Sektionssekretärin

eingesehen:
Peter Bohnenblust, Sektionspräsident